

INSTALLATIONSANMELDUNG FÜR GASANLAGEN



STADTWERKE EICHSTÄTT Versorgungs-GmbH, Gundekarstraße 2, 85072 Eichstätt
www.stadtwerke-eichstaett.de - info@stadtwerke-eichstaett.de

Telefon 08421/6005-0 - Telefax 08421/6005-25
Notrufnummer: Telefon 08421/902400

ANSCHLUSSSTELLE

Straße/Haus-Nr./Stockwerk

.....

RECHNUNGSADRESSE

.....

.....

.....

Neuanlage Erweiterung Änderung

Es werden zusätzliche Energiearten eingesetzt

Anzuzeigen ist jede Installation und Änderung. Unvollständige oder unsauber ausgefüllte, sowie nicht unterzeichnete Formulare werden zurückgewiesen. Die ausgefüllten Formulare sind von der ausführenden Firma bei den Stadtwerken Eichstätt einzureichen.
Bitte beachten Sie: **Zur Zählermontage ist es zwingend erforderlich, dass ein Vertreter der ausführenden Firma anwesend ist!**

INSTALLATEURUNTERNEHMEN

.....
Name der verantwortlichen Fachkraft Eingetragen bei GVU

.....
Stempel des Installationsunternehmens

Ausweis gültig bis.....

Ausweisnummer.....

Geräte- kurzbez. und Art	Fabrikat	CE-Kenn- zeichnung	Nennwärme- belastung je Gerät KW	Einzel- Anschluss- wert m ³ /h	Stück Zugang	Stück Abgang	Stück Bestand	Anschluss an Kamin	Aussenw.	Gesamt Anschluss- wert m ³ /h
1
2

Vor der Anlagenausführung sollte sich die Installationsfirma mit dem BZKM besprechen!

Summe der Anschlusswerte

Die ausführende Firma versichert, dass die Gasanlage gemäß den Bestimmungen der Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den anerkannten Regeln der Technik errichtet worden ist. Sie wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen und für dicht befunden. Es wird anerkannt, dass die Freigabe der Gasanlage durch die SWE den Einrichter nicht vor der Haftung für einwandfreie Ausführung der Installationsarbeiten und eventuell auftretenden Folgeschäden entbindet.

INSTALLATEURUNTERNEHMEN

Belastungsprüfung, Dichtheitsprüfung und Inbetriebnahme der Anlagen entsprechend TRGI ausgeführt.

.....
Datum und Unterschrift der verantwortlichen Fachkraft

Belastungsprüfung durchgeführt ohne Beanstandung JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>	Prüfdruck und Prüfdauerbar	Dichtheitsprüfung durchgeführt ohne Beanstandung JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>	Prüfdruck und Prüfdauermbar	Prüfmedium Luft <input type="checkbox"/> Stickstoff <input type="checkbox"/>	Gepürfte Leitungsteile Gesamtanlage <input type="checkbox"/> Teilanlage <input type="checkbox"/>
minminmin		

SWE GAS

Zählermontage

.....
Datum, Unterschrift

BEMERKUNGEN

.....

VOM BEZIRKSKAMINKEHRERMEISTER AUSZUFÜLLEN

ABGASANLAGE UND LUFTVERBUND NACH TRGI

ordnungsgemäß ausgeführt

aus Zeile 1 ja nein
aus Zeile 2 ja nein

AUSFÜHRUNG DES SCHORNSTEINS

wirksame Höhe in m
Querschnitt in cm
 Kunststoff Metall Steinzeug

BEMERKUNGEN

.....

Stempel

.....
Datum, Unterschrift

VON DEN SWE AUSZUFÜLLEN

ZÄHLERTYP/FABRIKAT

VORHERIGER ZÄHLER NEUER ZÄHLER

Bau-/Eichjahr
Nr.
Stand
Bemerkungen:.....

BETREBSDRUCK (OP)

22 mbar 50 mbar
 100 mbar

Gasdruckregler:

Typ:

Baujahr:

Baujahr:

.....
Datum

.....
Unterschrift